

# Stärker durch Bildung

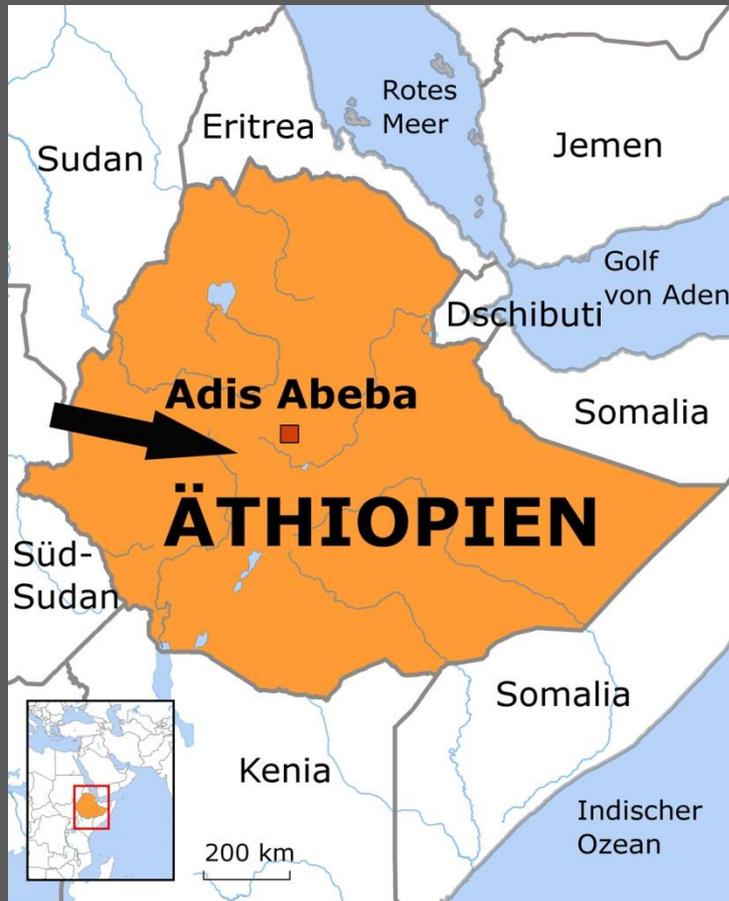
Bildung und Einkommen  
für Frauen und deren Töchter

Projekt 315

Äthiopien

Entwicklungshilfe**klub**

# Einsatzgebiet



Region *Hadiya Zone*,  
*Shone-Mazoria*  
Distrikt Badawacho



Das Leben der Frauen und Mädchen in Äthiopien ist geprägt von der Autorität der Männer und mangelnden Bildungschancen. In den ländlichen Gebieten können über 70 Prozent von ihnen weder lesen noch schreiben.



Ohne Bildung sind sie in ihren traditionellen Rollen gefangen, können außerhalb des Hauses keiner bezahlten Arbeit nachgehen und somit auch nicht zum Familieneinkommen beitragen.



Unsere Partner-Organisation *Misereor* arbeitet zusammen mit den Schwestern der *Franciscan Missionaries of Mary Sisters* vor Ort, um die Bildungssituation der Mädchen und Frauen zu verbessern.



Durch Grundschulbildung, gezielte Aufklärungsprogramme und Spargruppen wollen sie Frauen und Mädchen stärken. Durch Alphabetisierungskurse für Frauen konnte in der ersten Projektphase der Grundstein dafür gelegt werden.



Den Frauen wird die Arbeit zu Hause durch die Betreuung ihrer Kinder in der Vorschulerziehung stark erleichtert. Hierdurch erhalten schon die Kinder eine Bildungsgrundlage und somit die Basis für ihre Zukunft.



Die Frauen treffen sich regelmäßig in einer Selbsthilfegruppe, die auch als „Spargruppe“ funktioniert.



In diesen Spargruppen lernen sie, wie sie mit auch mit einem geringen Haushaltsbudget etwas sparen können und wie sie das Ersparte einsetzen können, um ein kleines Einkommen zu erzielen.



In sogenannten *Girls Clubs* können sich Mädchen im Alter von 13 bis 16 Jahren untereinander austauschen und Unterstützung finden.



Sie erhalten hier außerdem Informationen zu Themen wie Gleichberechtigung und Wichtigkeit von Bildung und Ausbildung.



Damit das Projekt auch in Zukunft Früchte trägt, werden sowohl die Mütter als auch die Väter der Mädchen mit einbezogen.



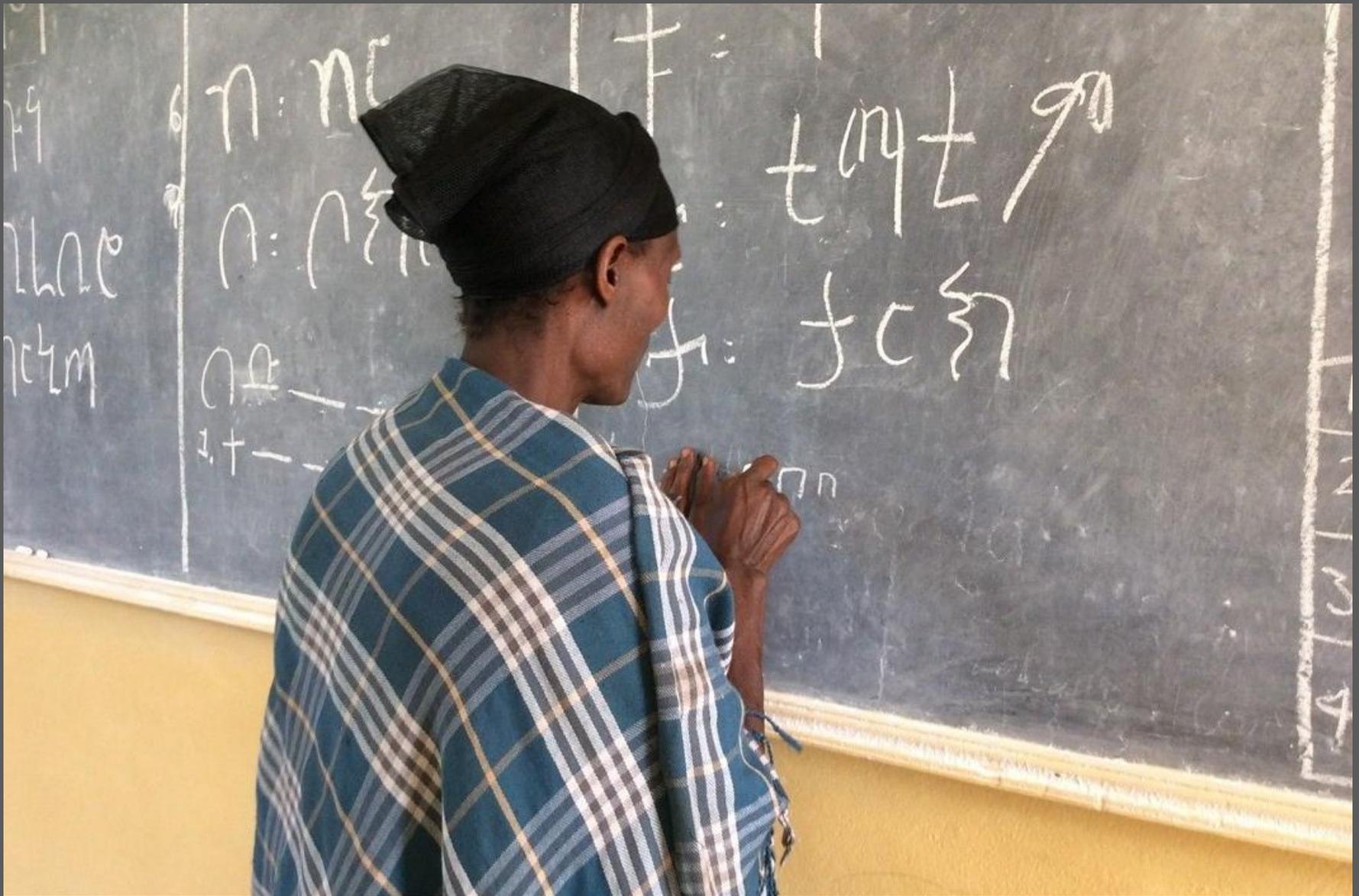
In einer ersten Projektphase haben sich bereits 360 Frauen in Spargruppen zusammengeschlossen. Mithilfe eines kleinen Startkapitals konnte diese Gruppe eine Ziege anschaffen, um die Milch auf dem Markt zu verkaufen.

# Das Projekt

- Frauen und Mädchen im äthiopischen Hochland werden durch Schulbildung, wirtschaftliche Initiativen in Selbsthilfegruppen und Bewusstseinsbildung gestärkt.
- Hierdurch verbessert sich nicht nur die gesellschaftliche Stellung der Frauen im Dorf, sondern es wird langfristig auch eine Verbesserung der Lebenssituation aller Familien in der Region eingeleitet.

# Die Kosten

- 1 Mikro (Projektbaustein):  
Schulungen, Bewusstseinsbildung,  
Selbsthilfegruppen für Frauen sowie  
Schulbildung für deren Töchter =  
228,- Euro für 2 Jahre
- 1 Anteilstein:  
für 1 Frau und ihre Töchter für  $\frac{1}{2}$  Jahr =  
38,- Euro



Durch Alphabetisierung und das Aufzeigen neuer Perspektiven werden Frauen und Mädchen **STÄRKER DURCH BILDUNG** und so dazu befähigt, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.

# Durchführung

- *Entwicklungshilfeclub* (Österreich)  
Projektvorstellung in Österreich
- *Misereor* (Deutschland)  
Partner-Organisation des Clubs
- *Franciscan Missionaries of Mary Sisters*  
(Äthiopien)  
Durchführung im Einsatzgebiet
- *Sr. Chan Nguyen* (Äthiopien)  
Projektkoordinatorin

# Wir bitten um Ihre Unterstützung:

Überweisungen bitte auf das Konto des  
**Entwicklungshilfeclubs**

Erste Bank AT952011131005405150 GIBAATWWXXX

Widmung: Projekt 315

Alle Spenden kommen zur Gänze  
dem Projekt zugute.

Ihre Spenden sind steuerlich absetzbar.



Herzlichen Dank!

# Entwicklungshilfeclub

1020 Wien, Böcklinstraße 44, 01-720 51 50, [www.entwicklungshilfeclub.at](http://www.entwicklungshilfeclub.at)